Die im Vergleich zu den übrigen Haltepunkten der S-Bahn Rhein-Neckar geringere Anzahl an Verkehrshalten wird der Verkehrsbedeutung der Stationen Mundenheim und Rheingönheim nicht gerecht.

Beide Stationen übernehmen wichtige Andienungsfunktionen:
Für Mundenheim sind neben dem Schulzentrum Mundenheim vor allem das Berufsschulzentrum an der Ernst-Boehe-Straße und die dortige Fachhochschule zu nennen.
Für Rheingönheim sind hier vor allem die Woellner-Werke und das Gewerbegebiet Sandloch zu nennen. Zudem dient der Haltepunkt als S-Bahn-Zugang für die Stadtteile Rheingönheim, Maudach, Gartenstadt sowie die Kreisgemeinden Altrip und Neuhofen.
Eine signifikante Steigerung des Verkehrsaufkommens ist durch die laufende Ansiedlung der Fa. Joseph Vögele AG in fußläufiger Entfernung, im Rheingönheimer Oberfeld, zu erwarten.

Mit Aufwertung der Stationen durch zahlreiche städtische Maßnahmen, wie einer besseren Vernetzung mit dem städtischen ÖPNV im Rahmen des neuen ÖPNV-Konzept, der Errichtung von Park & Ride-Parkplätzen, sowie der Errichtung einer modernen Umsteigehaltestelle in der Rheingönheimer Woellnerstraße muss eine spürbare Erhöhung der Verkehrshalte einhergehen.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Scharfenberger

Heike Scharfenberger
Fraktionsvorsitzende

SPD-Stadtratsfraktion
Kurt-Schumacher-Haus
Maxstraße 65
67059 Ludwigshafen
Tel. (06 21) 62 36 36
Fax (06 21) 62 36 35
stadtrat@spd-lu.de
www.spd-lu.de